

Lernende im Kanton Luzern

Erneut weniger Lernende an der Volksschule

Im Kanton Luzern besuchen insgesamt 46'121 Schülerinnen und Schüler die obligatorische Schule. Das sind 1'063 Lernende oder umgerechnet 2,3 Prozent weniger als im Schuljahr 2007/2008. Grund sind die geburtenschwachen Jahrgänge, die das Vorschul- oder Primarschulalter erreicht haben. Auf der Sekundarstufe II hingegen nimmt die Zahl der Lernenden in allen Schultypen zu. Sie stieg im Vorjahresvergleich um 955 auf 20'723, wie LUSTAT Statistik Luzern mitteilt.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler der obligatorischen Schule im Kanton Luzern nimmt seit dem Schuljahr 2003/2004 kontinuierlich ab. Vor allem auf der Vorschul- und der Primarstufe ist ein Rückgang zu beobachten. Aber auch auf der Sekundarstufe I werden im Schuljahr 2008/2009 im Vorjahresvergleich weniger Lernende gezählt. Im Sonderschulbereich (Unterricht nach besonderem Lehrplan) bleibt die Anzahl der Schülerinnen und Schüler stabil. Die Sekundarstufe II dagegen verzeichnet gegenüber dem Vorjahr einen deutlichen Zuwachs.

Vorschule und Primarstufe: Weniger Schülerinnen und Schüler

Im laufenden Schuljahr besuchen 4'563 Kinder die Vorschule. In der Primarschule werden insgesamt 25'602 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, davon 96,5 Prozent in den Regelklassen, die übrigen in Kleinklassen. 474 Lernende zählt zudem das Projekt Basisstufe, bei dem in mehreren Pilotgemeinden Vorschulkinder und Primarschülerinnen und -schüler der ersten und der zweiten Klasse gemeinsam unterrichtet werden.

In den Kindergärten (inkl. Kinder der Basisstufe im Vorschulalter) werden heute im Vergleich zum Höchststand im Schuljahr 2001/2002 rund 21,5 Prozent weniger Kinder gezählt. Auf der Primarstufe ist seit dem Schuljahr 2002/2003 ein Rückgang zu beobachten. Insgesamt reduzierte sich die Zahl der Primarschülerinnen und -schüler in diesem Zeitraum um knapp 12 Prozent. Grund sind die geburtenschwachen Jahrgänge, die das Vorschul- beziehungsweise das Primarschulalter erreicht haben. Mit 887 Schülerinnen und Schülern werden 2008/2009 deutlich weniger Lernende in einer Kleinklasse unterrichtet als im Vorjahr (-14,4%). Diese Entwicklung hängt mit der häufiger praktizierten Integrativen Förderung zusammen. Die Integrative Förderung zielt darauf ab, lernbehinderte oder verhaltensauffällige Lernende nicht zu separieren, sondern unter Einbezug von spezifischen Fachpersonen in die Regelklassen zu integrieren.

Sekundarstufe I: stabile Entwicklung

Auf der Sekundarstufe I werden im Schuljahr 2008/2009 insgesamt 14'578 Lernende unterrichtet, 59 Jugendliche weniger als im Vorjahr. Die rückläufigen Lernendenzahlen sind vor allem auf der Sekundarstufe I Niveau D sowie auf der Integrierten Sekundarstufe zu beobachten. Dagegen stieg die Zahl der Lernenden auf der Sekundarstufe I Niveau A sowie auf der unteren Gymnasialstufe an.

Im Schuljahr 2008/2009 werden auf der Sekundarstufe I Niveau D 531 Lernende unterrichtet. Das sind 52 Lernende oder umgerechnet 8,9 Prozent weniger als im Vorjahr. Auf der Sekundarstufe I Niveau C werden im laufenden Schuljahr 3'609 Lernende unterrichtet, beinahe gleich viele wie im Vorjahr. Mit mehr als 7'200

Schülerinnen und Schülern blieb die Zahl der Lernenden auf der Sekundarstufe I der Niveaus A und B seit dem Schuljahr 2006/2007 in etwa stabil, im Vergleich zum Jahr 2007/2008 hat sich die Zahl allerdings leicht zugunsten des Niveaus A verschoben. Die 1. bis 3. Klasse des Langzeitgymnasiums und die 1. Klasse des Kurzzeitgymnasiums zählen insgesamt 2'678 Lernende. Das sind 88 Schülerinnen und Schüler mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Neueintritte bei den Langzeitgymnasien stieg von 778 im Schuljahr 2007/2008 auf 813 im laufenden Jahr. An den Kurzzeitgymnasien ging die Zahl der Neueintritte im Vergleich zum Vorjahr von 392 auf 375 zurück.

Sekundarstufe II: Zuwachs bei Maturitätsschulen und Berufslehren

Immer mehr Personen machen eine nachobligatorische Ausbildung, wobei die Bedeutung aller Bildungswege zunimmt. Auf der Sekundarstufe II werden im laufenden Schuljahr insgesamt 20'723 Lernende gezählt, das sind 955 oder umgerechnet 4,8 Prozent mehr als im Vorjahr.

Mehr als 70 Prozent dieser Jugendlichen und jungen Erwachsenen entscheiden sich für eine Berufslehre. Ihre Zahl stieg im Vorjahresvergleich von 13'933 auf 14'615, was einem Zuwachs um 4,9 Prozent entspricht. An den Berufsmaturitätsschulen werden im laufenden Jahr 395 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Beinahe vier Mal mehr Personen machen eine lehr- beziehungsweise schulbegleitende Berufsmaturität. Insgesamt 3'032 Lernende zählt im laufenden Schuljahr die obere Gymnasialstufe, 21 mehr als im Vorjahr. An den Fach- und Wirtschaftsmittelschulen werden 434 beziehungsweise 444 Jugendliche unterrichtet, was im Vorjahresvergleich einem Zuwachs um 13 respektive um 21,6 Prozent entspricht.

Das Angebot für schulisch schwächere Lernende hat sich erweitert. So absolvieren im laufenden Schuljahr insgesamt 710 Lernende eine Anlehre oder eine zweijährige Berufsattestausbildung (+6,3%). Im Kanton Luzern können ausserdem Schulabgängerinnen und -abgänger, die noch keine Lehrstelle gefunden haben, während eines Jahres ein Brückenangebot besuchen. Von dieser Möglichkeit machen im Schuljahr 2008/2009 insgesamt 570 Lernende Gebrauch.

Luzern, 19. Mai 2009

Weitere Informationen:

Elena van der Heijden, wissenschaftliche Mitarbeiterin LUSTAT Statistik Luzern
Tel. 041 228 73 36

Dr. phil. Charles Vincent, Vorsteher Dienststelle Volksschulbildung
Tel. 041 228 52 12 (10.00 bis 13.00 Uhr)

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. +41(0)41 228 56 35
Fax +41(0)41 210 77 32
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Lernende im Kanton Luzern

Tabellen und Grafiken

T-1 Lernende in obligatorischen Schulen (öffentlich und privat) seit 1996/1997

Schulort Kanton Luzern

Schuljahr	Total	Nach Schulart												Besonderer Lehrplan ³
		Kinder- garten	Basis- stufe	Primar- schule Regel- klassen	Klein- klassen	Sekundarstufe I								
						Total	Gymna- sium ¹	Niveau A	Niveau B	Ehemalige Sekundar- schule	Niveau C, ehemalige Realschule	Niveau D, ehemalige Werksschule	Integrierte Sekundar- stufe ²	
1996/1997	46 836	6 021	...	26 046	1 197	12 876	2 281	...	...	6 177	3 861	531	26	696
1997/1998	47 303	5 976	...	26 336	1 207	13 104	2 357	...	...	6 263	3 924	538	22	680
1998/1999	47 797	6 013	...	26 705	1 208	13 201	2 311	...	...	6 299	3 743	549	299	670
1999/2000	48 717	6 054	...	27 326	1 228	13 407	2 351	...	...	6 406	3 744	578	328	702
2000/2001	48 951	5 957	...	27 646	1 258	13 385	2 290	...	...	6 481	3 705	581	328	705
2001/2002	49 496	6 109	...	27 757	1 243	13 642	2 395	...	...	6 595	3 684	588	380	745
2002/2003	49 748	5 965	...	27 856	1 200	13 945	2 528	...	...	6 562	3 797	649	409	782
2003/2004	49 757	5 656	...	27 762	1 241	14 232	2 684	...	...	6 721	3 792	591	444	866
2004/2005	49 572	5 550	...	27 582	1 221	14 348	2 635	...	...	6 812	3 814	569	518	871
2005/2006	49 013	5 172	241	26 930	1 258	14 518	2 554	...	...	7 164	3 694	573	533	894
2006/2007	48 055	4 652	337	26 306	1 187	14 639	2 612	...	...	7 221	3 691	567	548	934
2007/2008	47 184	4 704	509	25 389	1 036	14 637	2 590	2 574	4 671	...	3 613	583	606	909
2008/2009	46 121	4 563	474	24 715	887	14 578	2 678	2 696	4 527	...	3 609	531	537	904

LE_T01

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: BFS – Statistik der Schüler/innen und Studierenden

¹ 1. bis 3. Klasse Langzeitgymnasium und 1. Klasse Kurzzeitgymnasium

² Ab 2007/2008 inklusive Privatschulen mit Sekundarstufe ohne Niveaueinteilung

³ Heilpädagogischer Kindergarten, Sprachheilkindergarten, Sonderschulen, Aufnahmeklassen und Time-out Klassen

T-2 Lernende der Sekundarstufe II seit 1996/1997

Schulort Kanton Luzern

Schuljahr	Total	Nach Schultyp								
		Gymna- sium	Fach- mittel- schule FMS ¹	Wirt- schafts- mittel- schule WMS	Unter- richts- berufe	Berufs- maturität ²	Berufs- lehren	Anlehren, Berufs- teste	Brücken- angebote Kanton Luzern ³	Andere
1996/1997	17 504	1 986	197	378	1 295	16	12 743	298	363	228
1997/1998	17 368	2 110	204	347	1 229	70	12 462	306	383	257
1998/1999	17 966	2 246	222	458	1 239	96	12 713	333	404	255
1999/2000	18 026	2 413	250	462	1 152	93	12 585	344	444	283
2000/2001	18 426	2 692	258	443	1 048	185	12 748	339	399	314
2001/2002	18 575	2 752	283	462	963	206	12 716	375	414	404
2002/2003	18 709	2 300	290	481	932	248	13 137	400	421	500
2003/2004	18 901	2 352	309	489	715	279	13 482	453	410	412
2004/2005	19 026	2 572	397	437	489	276	13 590	496	413	356
2005/2006	19 111	2 736	433	403	321	300	13 565	582	424	347
2006/2007	19 471	2 924	422	358	261	338	13 635	665	530	338
2007/2008	19 768	3 011	384	365	154	344	13 933	668	546	363
2008/2009	20 723	3 032	434	444	104	395	14 615	710	570	419

LE_T02

LUSTAT Statistik Luzern

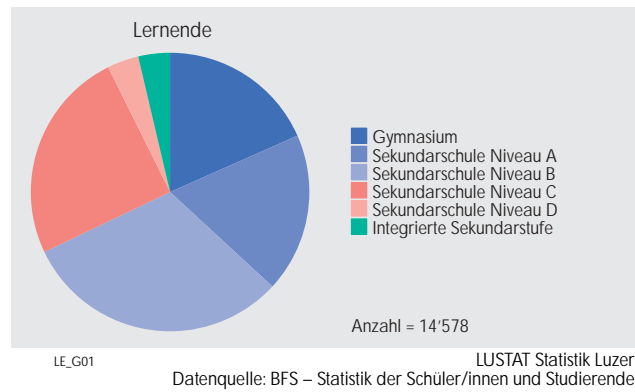
Datenquelle: BFS – Statistik der Schüler/innen und Studierenden

¹ Inklusive ehemalige Diplommittelschule

² Ohne lehrbegleitende Berufsmaturität

³ Bis 2005/2006: ehemalige öffentliche 4. Sekundar- und Realschule, ohne SOS Brückenangebote

G-1 Lernende der Sekundarstufe I nach Schulart 2008/2009
Schulort Kanton Luzern



G-2 Lernende in obligatorischen Schulen nach Schulstufe seit 1996/1997
Schulort Kanton Luzern

